

RÜSTUNGSAKTIEN-REPORT



INVESTIEREN SIE IN DIE ZUKUNFT!
Die **Top 3 Favoriten** für **2027** – Volle Power für Ihr Depot!

KOSTENLOSER SONDERREPORT

Rüstungsaktien-Report

Die Top 3 Favoriten für 2027

Die Top 3 Favoriten für 2027

Europa rüstet auf wie seit Jahrzehnten nicht. Die NATO-Staaten haben sich auf deutlich höhere Verteidigungsausgaben verständigt, Deutschland hat Ausgaben für die Verteidigung weitgehend von der Schuldenbremse ausgenommen. Dieses Geld fließt über viele Jahre – in Munition, Fahrzeuge, Luftabwehr und Elektronik.

Die Aktien der Branche haben diese Entwicklung trotzdem nicht mehr nach oben getragen: Seit ihren Rekordhochs im Oktober 2025 haben sich Rheinmetall und Renk halbiert, Hensoldt hat rund ein Viertel verloren. Genau das macht die Lage heute interessant – die Aufträge sind da, die Kurse sind deutlich günstiger. Entscheidend ist jetzt, zu welchem Preis man einsteigt und wo man die Reißleine zieht.

AKTIE	KURS	KAUFZONE	STOPP	KURSZIEL	CHANCE/RISIKO
1. Rheinmetall Der Systemanbieter	990 €	940 – 975 €	895 €	1.090 €	2,1
2. Renk Der Antriebs-Spezialist	40,23 €	38,50 – 41,00 €	35,00 €	52,00 €	2,6
3. Hensoldt Der Elektronik-Wert	76,00 €	72,00 – 77,00 €	66,00 €	95,00 €	2,4

UNSERE EINSCHÄTZUNG

Unser Favorit Nr. 1: Hensoldt

Hensoldt ist technisch der stärkste der drei Werte: Seit dem Jahrestief im Juni hat sich die Aktie klar erholt und notiert nur knapp unter ihrer 200-Tage-Linie. Der jüngste Rücksetzer bietet einen Einstieg in eine intakte Erholung – bei einem Chance-Risiko-Verhältnis von 2,4 : 1. Rheinmetall und Renk sind die günstigeren, aber riskanteren Wetten auf eine Trendwende.

SO LESEN SIE DIE MARKEN

- **Kaufzone:** In diesem Bereich halten wir einen Einstieg für sinnvoll. Liegt der Kurs darüber, warten wir auf einen Rücksetzer.
- **Stopp:** Schließt die Aktie darunter, ist unsere Idee gescheitert – dann steigen wir aus und begrenzen den Verlust.
- **Kursziel:** der nächste große Widerstand im Chart. Dort nehmen wir zumindest einen Teil der Gewinne mit.
- **Chance/Risiko:** möglicher Gewinn bis zum Ziel geteilt durch den möglichen Verlust bis zum Stopp, gerechnet ab der Mitte der Kaufzone.

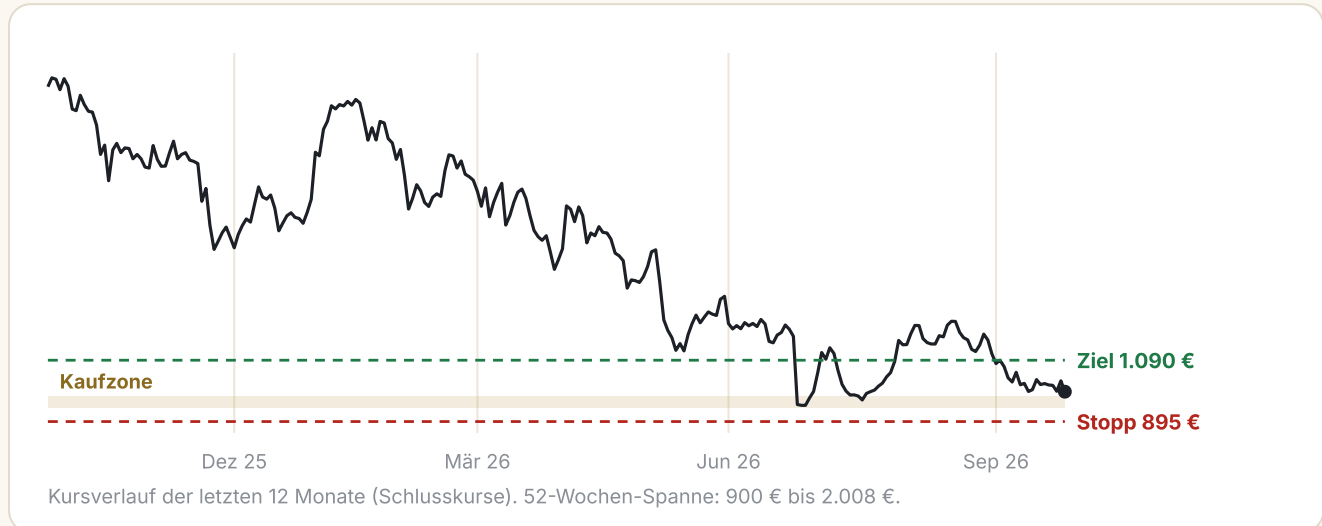
DER SYSTEMANBIETER

Rheinmetall

990 €

ISIN DE0007030009 · Xetra · Kurs in Euro

Schlusskurs 24.9.2026 · 12 Monate -49,5 %

**KAUFZONE****940 – 975 €**

über der Unterstützung aus den Juni- und Juli-Tiefs

STOPP**895 €**

knapp unter dem Jahrestief von 900,20 €

KURSZIEL**1.090 €**

50-Tage-Linie (rund 1.090 €)

CHANCE / RISIKO**2,1 : 1**

Chance +13,8 %, Risiko -6,5 % ab Zonenmitte

WARUM DIESE AKTIE

Rheinmetall ist der größte Rüstungskonzern Deutschlands und liefert fast alles, was eine Armee am Boden braucht: Artilleriemunition, Rad- und Kettenfahrzeuge wie Boxer und Lynx sowie Flugabwehrsysteme wie Skyranger. Mit dem 2025 eröffneten Munitionswerk in Unterlüß hat der Konzern seine Kapazitäten massiv ausgebaut.

Operativ läuft es: Im zweiten Quartal stieg der Umsatz um 69 %, der Auftragsbestand erreichte 80,5 Mrd. €. Die Aktie hat sich seit ihrem Rekordhoch von 2.008 € im Oktober 2025 trotzdem halbiert – belastet vom schwachen ersten Quartal, dem Verlust der Fregatte F126 an TKMS, der daraufhin gesenkten Umsatzprognose und einem negativen Free Cashflow im ersten Halbjahr. Wer an die langfristige Aufrüstung Europas glaubt, bekommt den Branchenführer heute zum halben Preis – sollte aber erst in der Kaufzone zugreifen.

DAS RISIKO

Solange die Aktie unter ihrer 200-Tage-Linie (derzeit rund 1.360 €) notiert, zeigt der Trend nach unten. Jede Nachricht über Friedensgespräche drückt den Sektor, JPMorgan hat die Aktie im September auf die „Negative Catalyst Watch“ gesetzt. Fällt das Jahrestief bei 900,20 €, wäre die Bodenbildung gescheitert – deshalb der Stopp knapp darunter.

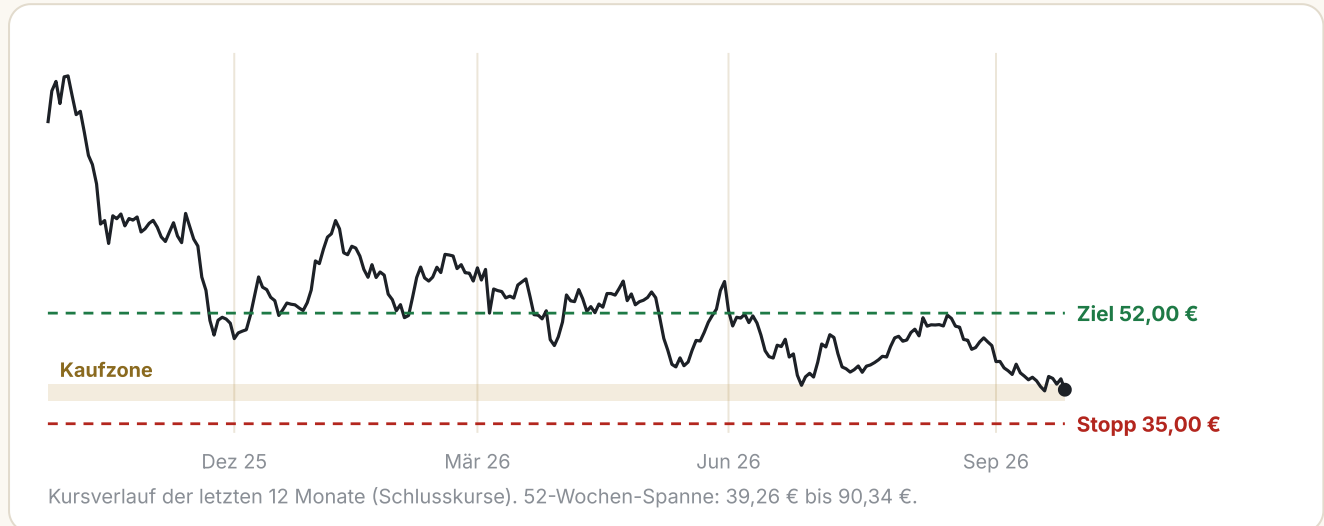
DER ANTRIEBS-SPEZIALIST

Renk

40,23 €

ISIN DE000RENK730 · Xetra · Kurs in Euro

Schlusskurs 24.9.2026 · 12 Monate -50,4 %

**KAUFZONE****38,50 – 41,00 €**

Bereich um das aktuelle Jahrestief

STOPP**35,00 €**

mit Abstand unter dem Jahrestief von 39,26 €

KURSZIEL**52,00 €**

200-Tage-Linie und Hoch der letzten drei Monate (53,59 €)

CHANCE / RISIKO**2,6 : 1**

Chance +30,8 %, Risiko -11,9 % ab Zonenmitte

WARUM DIESE AKTIE

Renk aus Augsburg baut Getriebe für Kettenfahrzeuge – unter anderem für den Leopard 2 – und gehört in diesem Nischenmarkt zu den führenden Anbietern weltweit. Dazu kommen Getriebe für Marineschiffe und Industrieanlagen. Wer Panzer baut, kommt an Renk kaum vorbei.

Die Aktie ist seit dem Hoch von 90,34 € im Oktober 2025 um mehr als die Hälfte gefallen und hat erst am 17. September 2026 bei 39,26 € ein neues Jahrestief markiert. Das macht Renk zum spekulativsten der drei Werte – aber auch zu dem mit dem größten Aufholpotenzial, falls die Bodenbildung gelingt.

DAS RISIKO

Der Abwärtstrend ist noch nicht gebrochen: Die Aktie notiert unter der 50- und der 200-Tage-Linie. Wir kaufen deshalb nur innerhalb der Zone und halten den Stopp konsequent ein.

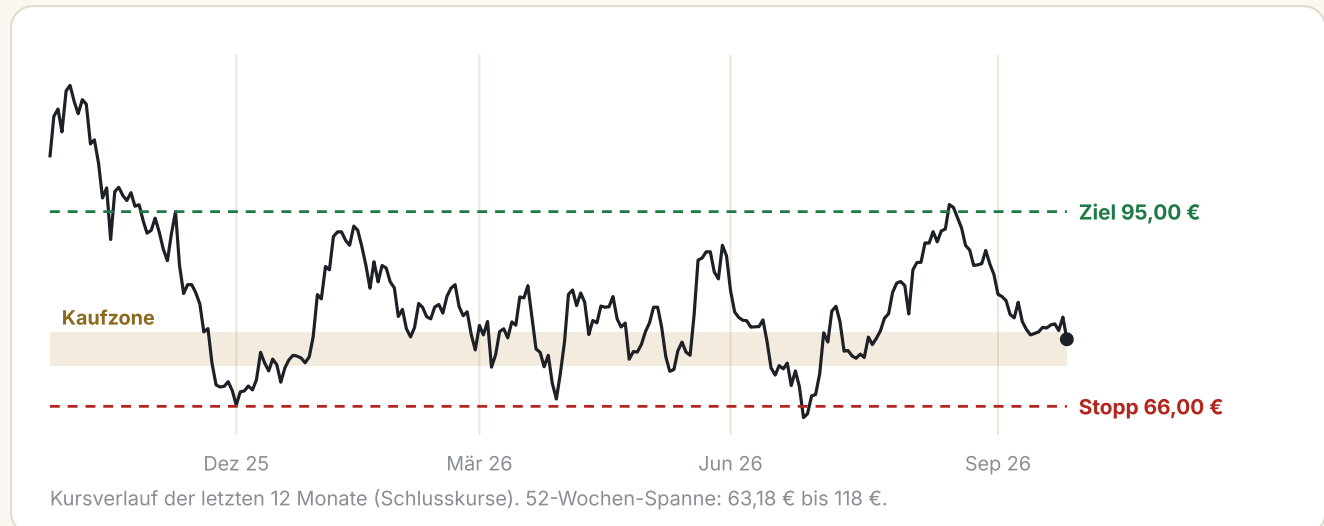
DER ELEKTRONIK-WERT

Hensoldt

76,00 €

ISIN DE000HAG0005 · Xetra · Kurs in Euro

Schlusskurs 24.9.2026 · 12 Monate -26,3 %

**KAUFZONE****72,00 – 77,00 €**Rücksetzer nach der Erholung
seit Juni**STOPP****66,00 €**unter dem Tief der
letzten drei Monate
(71 €)**KURSZIEL****95,00 €**Hoch der letzten drei
Monate (96,70 €)**CHANCE / RISIKO****2,4 : 1**Chance +27,5 %,
Risiko -11,4 % ab
Zonenmitte**WARUM DIESE AKTIE**

Hensoldt aus Taufkirchen bei München ist Spezialist für Sensorik: Radar, Optronik und elektronische Kampfführung. Das TRML-4D-Radar des Unternehmens ist zum Beispiel Teil des Luftverteidigungssystems IRIS-T SLM. Der Bund hält 25,1 % der Anteile.

Charttechnisch ist Hensoldt der stärkste der drei Werte: Seit dem Jahrestief von 63,18 € im Juni 2026 hat die Aktie deutlich zugelegt und notiert nur knapp unter ihrer 200-Tage-Linie. Der jüngste Rücksetzer auf 76 € bietet einen Einstieg in eine intakte Erholung.

DAS RISIKO

Rutscht die Aktie unter 71 € (Tief der letzten drei Monate), wäre die Erholung seit Juni in Frage gestellt. Rüstungswerte reagieren außerdem stark auf politische Nachrichten, etwa zu Waffenstillstands-Gesprächen.

So gehen Sie mit dem Report um

Die Marken in diesem Report sind Momentaufnahmen vom 25. September 2026. Kurse ändern sich täglich – prüfen Sie vor jedem Kauf, ob die Aktie noch in der Kaufzone liegt. Setzen Sie den Stopp direkt nach dem Kauf, und investieren Sie nie mehr in eine einzelne Aktie, als Sie verlieren können.

Die aktuellen Analysen zu allen Werten finden Sie laufend auf hebelschein-spekulant.de. Mit dem kostenlosen Signal-Ticker erhalten Sie außerdem an jedem Börsentag um 7:30 Uhr die stärksten Kauf- und Verkaufssignale per E-Mail.

Datengrundlage

Kursdaten: EOD Historical Data (Schlusskurse bis 24.9.2026). Kaufzonen, Stopps und Kursziele sind aus Unterstützungen und Widerständen im Kursverlauf abgeleitet (Jahreshochs und -tiefs, Hochs und Tiefs der letzten drei Monate, 50- und 200-Tage-Linie).

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Dieser Report dient ausschließlich der Information und stellt keine Anlageberatung, keine Finanzanalyse im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Er berücksichtigt nicht Ihre persönlichen Verhältnisse. Aktien – insbesondere Nebenwerte und Pennystocks – können stark schwanken; Verluste bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals sind möglich. Hebelprodukte verstärken Gewinne und Verluste. Vergangene Kursentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Alle Angaben ohne Gewähr.

Interessenkonflikte

Zum Zeitpunkt der Erstellung halten der Herausgeber und die an der Erstellung beteiligten Personen keine Positionen in den besprochenen Wertpapieren. Es besteht keine Vergütung durch die besprochenen Unternehmen.

Herausgeber

Hebelschein-Spekulant ist ein Service der Markets Inside Media GmbH. Vollständiges Impressum: hebelschein-spekulant.de/impressum